

Öffentliche Niederschrift

über die 9. öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Gemeinde Wattenbek am Donnerstag, dem 02. Juni 2016, um 19.30 Uhr im „Gemeindezentrum Schalt- haus“ in Wattenbek

Anwesend:

GV Herr Bernd Voß als Vorsitzender
GV Herr Torsten Föh
GV Herr Thomas Liebl
GV Herr Axel Höper
GV Herr Björn-Olaf Maas
GV Herr Thomas Haese
Bgl. Mitglied Herr Dennis Metzloff als Vertreter für Herrn Sarau

Es fehlt entschuldigt:

Herr Sarau

Gäste:

Bürgermeister Schröder
Herr Schmalfuß
Frau Heinrichs
Herr Schäffer
3 Mitarbeiterinnen der Kita
Herr Osbahr, Amt Bordesholm

Protokollführerin:

Frau Rahm

Herr Voß begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung um 19.30 Uhr.

Er stellt die form- und fristgerechte Ladung, sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest. Frau Heinrichs bittet den TOP 11 vorzuziehen. Herr Voß teilt mit, dass dieser unter TOP 5 beraten wird. Die nachfolgenden TOP verschieben sich entsprechend. Ferner wurden in der gestrigen Sitzung des Ausschusses für Bildung und Soziales zwei TOP zusammen beraten. Daher werden neu TOP 6 und TOP 12 gemeinsam beraten in nichtöffentlicher Sitzung nach neu TOP 5.

Tagesordnung:

1. Beschlussfassung über die Tagesordnung
2. Niederschrift über die Sitzung am 25.02.2016
3. Mitteilungen und Anfragen
4. Einwohnerfragestunde
5. Aufstellung von weiteren Ruhebänken in der Gemeinde

Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte 6 und 12 werden nach Maßgabe der Beschlussfassung voraussichtlich nichtöffentlich beraten

6. Kindertagesstätte Wattenbek; Einsatz von Springkräften
12. Personalangelegenheiten (Aktualisierung Stellenplan / 1. Nachtrag 2016)

7. Nutzung der Kindertagespflege zur Sicherstellung der U-3 Betreuung
8. Kindertagesstätte Wattenbek; Änderung der Gebührensatzung für die Benutzung der kommunalen Kindertagesstätte (Tarifabschluss 2016)
9. Kostenausgleich bei der Unterbringung von Kindern aus der Gemeinde Wattenbek in der Kindertagesstätte der St. Johannis Kirchengemeinde in Brügge („Montessori-Kinderhaus“)
10. Vereinbarung über die Unterhaltung und Bewirtschaftung der Interimssporthalle in Bordesholm, Möhlenkamp
11. Beauftragung eines Gutachtens für die Sanierung der Eisenbahnbrücke im Eiderkampsweg

Der nachfolgende Tagesordnungspunkt 13 wird nach Maßgabe der Beschlussfassung voraussichtlich nichtöffentlich beraten

13. Grundstücksangelegenheiten (Ankauf einer landwirtschaftlichen Fläche an der Straße „Grüner Weg“)

TOP 1: Beschlussfassung über die Tagesordnung

Der Ausschuss beschließt **einstimmig** die Tagesordnung in der geänderten Form einschließlich der Tagesordnungspunkte 6, 12 sowie 13 in nichtöffentlicher Sitzung.

TOP 2: Niederschrift über die Sitzung am 25.02. 2016

Einwendungen gegen die Niederschrift vom 25.02.2016 werden nicht erhoben. Somit gilt diese als genehmigt.

TOP 3: Mitteilungen und Anfragen

Mitteilungen

a) **Herr Voß** verweist auf die **Haushaltsanmeldungen** des **Ausschusses für Kultur, Jugend und Sport** vom 26.05.2016. Der Ansatz Zuschüsse für Kinder und Jugendfahrten ist zu ändern in 1.800,--€. Ferner teilt Herr Voß mit, dass bei den Ausgaben der Räucherkatze 7.100,-€ Personalkosten enthalten sind.

b) **Herr Schröder** teilt mit, dass in der Gemeinde in der letzten Zeit verstärkt **Vandalismus** festgestellt werden musste. Die Bank an der Eider wurde zwei Mal ins Wasser geworfen. Es

wird in diesem Bereich keine neue Bank aufgestellt. Ferner wurde eine weitere Bank zerstört. Bei dem Volleyballnetz auf dem Sportplatz wurde der Pfosten gelockert, der einbetoniert ist. Ferner müssen neue Verkehrszeichen aufgestellt werden. Diese werden nach dem Wochenende der Scheunenfete Reesdorf aufgestellt.

Anfragen

Keine

TOP 4: Einwohnerfragestunde

Es werden keine Anfragen gestellt.

TOP 5: Aufstellung von weiteren Ruhebänken in der Gemeinde

Frau Heinrichs berichtet aus der Arbeitsgruppe. Die Gesamterhebung der Bänke ist durch den Arbeitskreis erfolgt. Festgestellt wurde, dass für mobilitätseingeschränkte Mitbürger/innen auf den Wegen zum Einkaufen und zum Zentrum sowie für Spaziergänge an einigen Standorten Sitzbänke fehlen. Notwendige Standorte sind: Grotenkamp Ecke Wilhelm-Stabe-Straße, Am Bogen Ecke Parkplatz, Reesdorfer Weg Bereich zum Schalthaus, Eiderwanderweg Seilbahn, Brügger Chaussee. Die vorhandenen Bänke sind teilweise in einem schlechten Zustand. Diesbezüglich wurde bereits mit dem Bauhof gesprochen. Die jetzt vorhandenen Bänke werden zum Teil im Winter abgebaut. Es ist jedoch wichtig, dass das gesamte Jahr Sitzmöglichkeiten vorhanden sind. Die neu anzuschaffenden Bänke sollten standortsicher, wartungsfrei, schnell trocknend sein. Es wird vorgeschlagen, Bänke aus feuerverzinktem Metall anzuschaffen. Frau Heinrichs verweist auf die vorliegenden Modelle. Je nach Standort sollten Modelle als Drei- oder Zweisitzer, mit oder ohne Armlehne ausgewählt werden.

Es schließt sich eine Beratung an.

Herr Höper schlägt vor, der Maßnahme zuzustimmen und einen Grundsatzbeschluss zu fassen. **Herr Schröder** bemerkt, dass der Bauhof zusammen mit der Arbeitsgruppe die Standorte festlegen sollte.

Der Ausschuss beschließt **einstimmig**, der Anschaffung und Aufstellung der Bänke wie vorgestellt zuzustimmen.

Herr Voß dankt der Arbeitsgruppe für die Ausarbeitung.

Frau Heinrichs verlässt die Sitzung.

Zur Beratung der nachfolgenden Tagesordnungspunkte schließt **Herr Voß** die Öffentlichkeit aus.

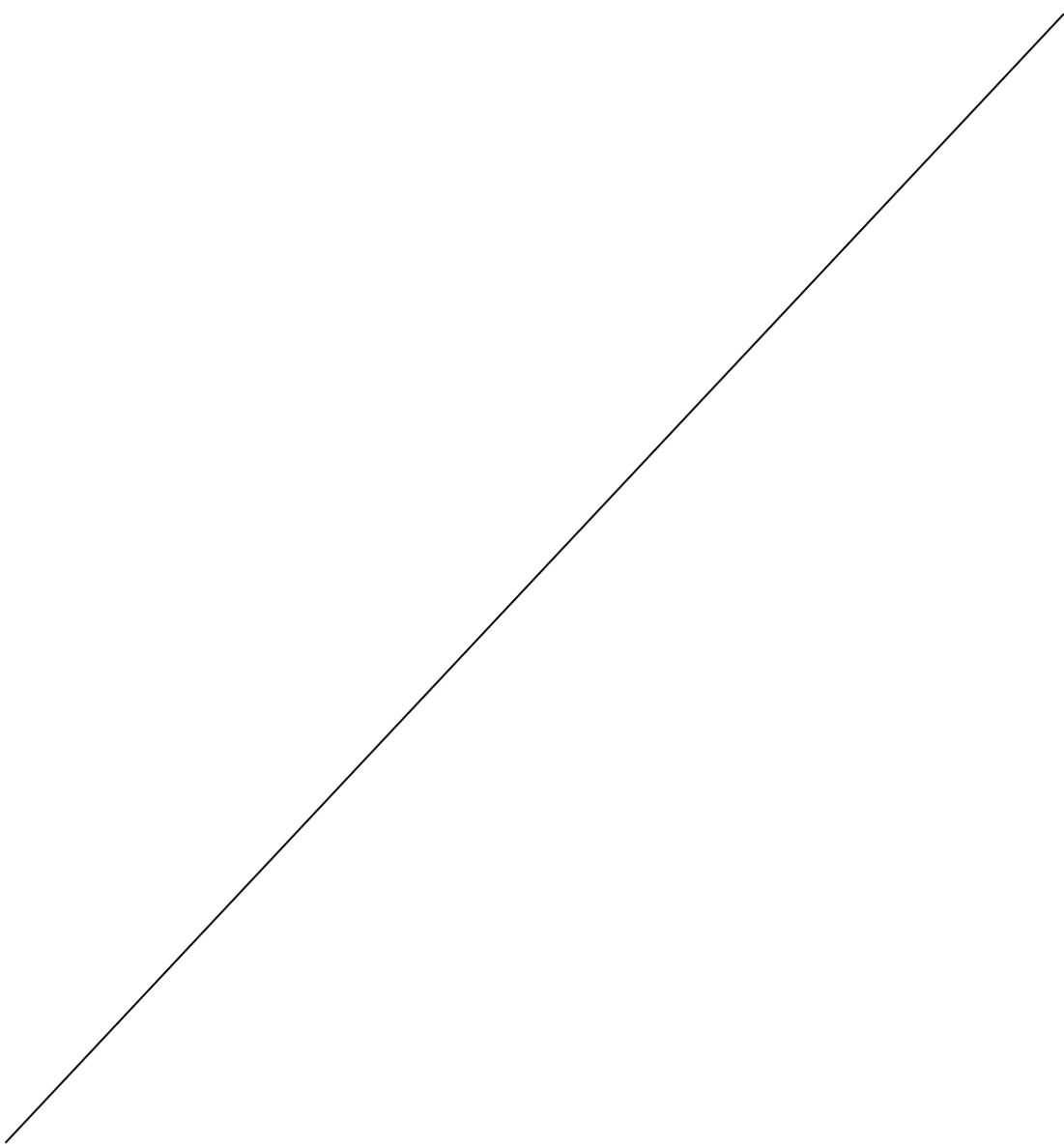
Nichtöffentlicher Teil:

Die drei Mitarbeiterinnen der Kita nehmen weiterhin an der Sitzung teil.

TOP 6: Kindertagesstätte Wattenbek; Einsatz von Springkräften**TOP 12: Personalangelegenheiten (Aktualisierung Stellenplan/ 1. Nachtrag 2016)**

Herr Voß stellt die Öffentlichkeit wieder her. Beschlüsse werden nicht bekanntgegeben.

Herr Osbahr und die **Mitarbeiterinnen** der Kita verlassen die Sitzung.



Öffentlicher Teil:

TOP 7: Nutzung der Kindertagespflege zur Sicherstellung der U-3 Betreuung

Herr Voß verweist auf die Vorlage und auf die Beratung in der Sitzung des Ausschusses für Bildung und Soziales am 01.06.2016.

Der Ausschuss beschließt als Empfehlung an die Gemeindevertretung **einstimmig** wie folgt:

Die Gemeinde Wattenbek wird sich auch über den 31.07.16 hinaus dem Finanzierungssystem des Kreises Rendsburg-Eckernförde zur Förderung der Kindertagespflege anschließen und sich jeweils mit einem Euro pro Betreuungsstunde an der Finanzierung der Kindertagespflege für Kinder unter drei Jahren unter Erfüllung der Anspruchsvoraussetzungen nach den Richtlinien des Kreises zur Förderung der Kindertagespflege in Verbindung mit § 23 Sozialgesetzbuch VIII beteiligen.

Die neue Vereinbarung wird am 01.08.16 in Kraft treten und bis zu einem gegenteiligen Beschluss der Gemeindevertretung oder des Jugendhilfeausschusses des Kreises Rendsburg-Eckernförde über eine unbefristete Laufzeit verfügen.

TOP 8: Kindertagesstätte Wattenbek; Änderung der Gebührensatzung für die Benutzung der kommunalen Kindertagesstätte (Tarifabschluss 2016)

Herr Voß verweist auf die Vorlage und auf die Beratung in der Sitzung des Ausschusses für Bildung und Soziales am 01.06.2016.

Der Ausschuss beschließt als Empfehlung an die Gemeindevertretung **einstimmig** wie folgt: Festhaltend am Beschluss vom 13.04.16 werden die Gebührensätze für die Inanspruchnahme der kommunalen Kindertagesstätte Wattenbek für das kommende Kindergartenjahr 2016/2017 auch unter Zugrundelegung der jetzt bekannt gewordenen zu erwartenden Mehrausgaben in unveränderter Höhe gem. § 3 der entsprechenden Gebührensatzung festgesetzt.

TOP 9: Kostenausgleich bei der Unterbringung von Kindern aus der Gemeinde Wattenbek in der Kindertagesstätte der St. Johannis Kirchengemeinde in Brügge („Montessori-Kinderhaus“)

Herr Voß verweist auf die Vorlage und auf die Beratung in der Sitzung des Ausschusses für Bildung und Soziales am 01.06.2016.

Der Ausschuss beschließt als Empfehlung an die Gemeindevertretung **einstimmig** wie folgt:

Für die Unterbringung von Kindern aus der Gemeinde Wattenbek in der Kindertagesstätte der St. Johannis Kirchengemeinde in Brügge („Montessori-Kinderhaus“)

wird wie bisher der vom Kreis Rendsburg-Eckernförde („örtlicher Träger der öffentlichen Jugendhilfe“) gem. § 25 a Abs. 4 Kindertagesstättengesetz festgesetzte pauschale Kostenausgleich an die Standortgemeinde Brügge entrichtet.

TOP 10: Vereinbarung über die Unterhaltung und Bewirtschaftung der Interimssport-halle in Bordesholm, Möhlenkamp

Herr Voß verweist auf die vorliegende Vereinbarung.

Herr Voß teilt mit, dass die Wattenbeker Vereine die Halle nicht nutzen. Die Kosten für die Gemeinde belaufen sich jedoch auf 4.000,-- bis 6.000,--€ pro Jahr.

Herr Höper teilt mit, dass die Vereinbarung nicht gekündigt werden sollte, da viele Wattenbeker Kinder die Halle nutzen, um dort Handball oder Fußball zu spielen. Es hat jedoch noch keine Beratung in der Fraktion stattgefunden. **Herr Maas** ist der gleichen Auffassung. Da Wattenbek keinen Fußball mehr anbietet, spielen sehr viele Wattenbeker Kinder beim TSV Bordesholm. **Herr Metzloff** sieht nicht den Nutzen der Vereinbarung, da die Kinder Vereinsbeiträge beim TSV Bordesholm zahlen. **Herr Haese** plädiert dafür, die Vereinbarung nicht zu kündigen. Der TSV leistet auch sehr viel Jugendarbeit. **Herr Schröder** ist der gleichen Auffassung.

Herr Voß macht folgenden Beschlussvorschlag:

Die Vereinbarung wird nicht gekündigt.

Abstimmungsergebnis: **5- Ja Stimmen, 1- Nein Stimme, 1 Enthaltung**

TOP 11: Beauftragung eines Gutachtens für die Sanierung der Eisenbahnbrücke im Eiderkampsweg

Herr Voß verweist auf die Vorlage.

Es schließt sich eine Beratung an.

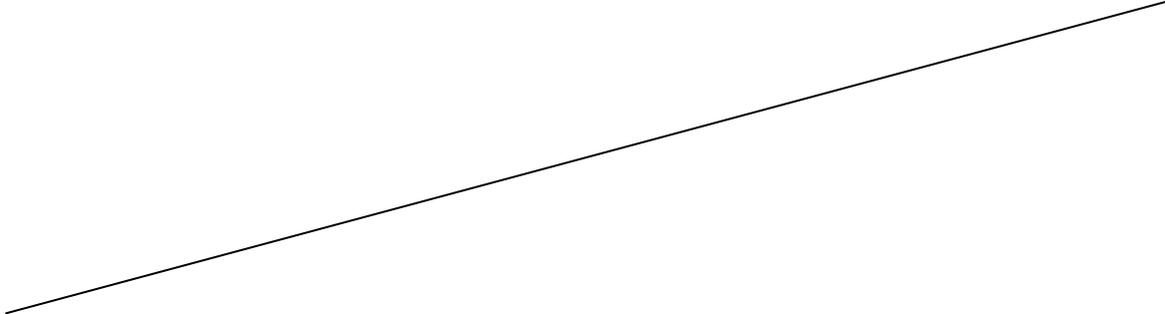
Herr Haese teilt mit, dass alle 6 Jahre eine große und alle 3 Jahre eine kleine Prüfung erforderlich ist. Die Kosten für eine große Prüfung belaufen sich auf ca. 20.000,--€. **Herr Schröder** teilt mit, dass 2017 wieder eine große Brückenprüfung fällig ist.

Herr Schröder teilt mit, dass eine Beratung im Bau- und Planungsausschuss erfolgt. **Herr Metzloff** bittet, das Ergebnis der letzten Prüfung im Bau- und Planungsausschuss vorzulegen.

Zur Beratung des nachfolgenden Tagesordnungspunktes schließt **Herr Voß** die Öffentlichkeit aus.

Nichtöffentlicher Teil:

TOP 13: Grundstücksangelegenheiten (Ankauf einer landwirtschaftlichen Fläche an der Straße „Grüner Weg“)



Herr Voß stellt die Öffentlichkeit wieder her. Beschlüsse sind nicht bekanntzugeben.
Mit einem Dank an alle Beteiligten schließt **Herr Voß** die Sitzung um 21.15 Uhr.

.....
Vorsitzender

.....
Protokollführerin